



**MARKTGEMEINDE
FRANTSCHACH – ST. GERTRAUD**
“ A K T U E L L „
Nummer 126 – Oktober 2010

Aus dem Inhalt:

- *Aus unserem Standesamt*
 - *Familienwandertag mit Nordic Walking am 26.10.2010*
- *Anmeldungen für das Altenwohn- und Pflegeheim Frantschach-St.Gertraud*
 - *Verbesserung des Lavant-Hochwasserschutzes ist in Vorbereitung*
- *WOCHE-Stammtisch „Ihr Wort am Ort“ am 28.10.2010 in Frantschach-St.Gertraud*
 - *Bauthermografieaktion des Landes Kärnten*
 - *Schnupperstunde zu „Mitten im Leben“ am 04.11.2010*
- *AK-Wintersportbörse am 27.11.und 28.11.2010 im MonDi-Festsaal*
 - *Agrarstrukturerhebung 2010*
 - *Gemeinsam gegen PKW-Einbrüche*
 - *Ein bestens gepflegtes Radwegenetz*
- *Computerkurs für Frauen aus Frantschach-St.Gertraud, Einführung am 24.11.2010*
 - *Trennungsprämie für Kühl- und Gefriergeräte*
- *Liederabend MGv-Gem.Chor Frantschach-St.Gertraud am 30.10.2010*
 - *Laternenfest Gemeindegarten am 10.11.2010*
 - *Ball des ÖKB-Frantschach-St.Gertraud am 13.11.2010*

**Aus
unserem
Standesamt**

Stand:
vom 16.08.2010
bis 10.10.2010

Die Marktgemeinde Frantschach – St. Gertraud

gratuliert zur Geburt von Victoria Selin Barna (Kindesmutter: Barbara Barna, Zellach 38), Hannah Grillitsch (Kindesmutter: Melanie Grillitsch, St. Gertraud 74), Sascha Pietschnig (Kindesmutter: Galyna Pietschnig Samida, St. Gertraud 83/7), Raphael Peter Vallant (Kindesmutter: Gabriela Vallant, Kamp 25), Ines Klösch (Kindesmutter: Manuela Klösch, Untergösel 80), Hanna Häusl (Kindesmutter: Monika Häusl, Hinterwölch 15), Sarah Gutschi (Kindesmutter: Anita Gutschi, Kaltstuben 3a)
gratuliert zur Eheschließung von Frau Silke Perchtaler und Herrn Gerald Gutschi / Untergösel 82, Frau Elisabeth Weißhaupt und Herrn Markus Gutschi / Kamperkogel 10, Frau Irma Omeragic und Herrn Elvedin Casurovic / Frantschach 19
bedauert das Ableben von Herrn Johann Zarfl / Vorderlimberg 1, Frau Theresia Meißl / Untergösel 58

FAMILIENWANDERTAG AM 26. OKTOBER 2010

Im Rahmen von „Ganz Österreich macht sich fit!“ veranstaltet die „Gesunde Gemeinde“ Frantschach-St.Gertraud am **26.10.2010** einen Familienwandertag mit Nordic Walking und mit einem Gewinnspiel. Die Route führt über den Erzwanderweg, **Treffpunkt** für alle TeilnehmerInnen ist um **09:00 Uhr** im **Cafe Knusperstube Storfer** in St.Gertraud.



ANMELDUNGEN FÜR DAS ALTENWOHN- UND PFLEGEHEIM FRANTSCHACH-ST.GERTRAUD



Das Altenwohn- und Pflegeheim Frantschach-St.Gertraud wird voraussichtlich im Jänner 2011 bezugsfertig sein. Für Anmeldungen und Auskünfte sowie die Entgegennahme von Stellenbewerbungen, insbesondere für diplomiertes Krankenpflegepersonal, Pflegehelfer/innen und Altenfachbetreuer/innen, steht Ihnen nach wie vor Frau Anne Marie Weinberger im behindertengerecht erreichbaren Büro im 2. Obergeschoß unseres Gemeindeamtes zur Verfügung. Die Bürozeiten dürfen wir Ihnen mit Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr bekanntgeben, außerhalb der Bürozeiten ist eine telefonische Terminvereinbarung unter der Tel.Nr.: 0664/88617128 oder via die E-Mail-Adresse info@pflege-frantschach.at möglich.

VERBESSERUNG DES LAVANT-HOCHWASSERSCHUTZES IST IN VORBEREITUNG



Bei seiner letzten Sitzung am 14.10.2010 hat sich der unter dem Vorsitz von Bürgermeister Günther Vallant tagende Gemeinderat einstimmig zu einer Verbesserung des Lavant-Hochwasserschutzes im Gemeindegebiet von Frantschach-St.Gertraud bekannt. Gleichzeitig wurde die mit Kosten von 100.000 Euro verbundene und von der Marktgemeinde vorzufinanzierende Detailplanung für dieses Projekt freigegeben.

Die Ergebnisse der überaus zeitaufwendigen Detailplanung sollten zum Jahreswechsel 2011/2012 vorliegen, nachfolgend das Jahr 2012 zur Erlangung aller zur Verbesserung des Lavant-Hochwasserschutzes notwendigen Bewilligungen genutzt werden. Mit der baulichen Umsetzung der aus heutiger Sicht jedenfalls 1,5 Millionen Euro teuren baulichen Maßnahmen wird aller Voraussicht nach zu Jahresbeginn 2013 zu rechnen sein.

WOCHE STAMMTISCH „Ihr Ort am Wort“ am 28. Oktober 2010 in Frantschach-St.Gertraud

Am Donnerstag, dem 28.10.2010, mit dem Beginn um 19:00 Uhr, macht der WOCHE-STAMMTISCH „Ihr Wort am Ort“ auch in der Marktgemeinde Frantschach-St.Gertraud Station. Zur Diskussion mit Bürgermeister Günther Vallant sind interessierte GemeindegängerInnen herzlichst in den Gemeinderatssitzungssaal, 1. Stock im Glaszubau zum Gemeindeamt, eingeladen.

Energierreferentin
Landesrätin **Dr.ⁱⁿ Beate**

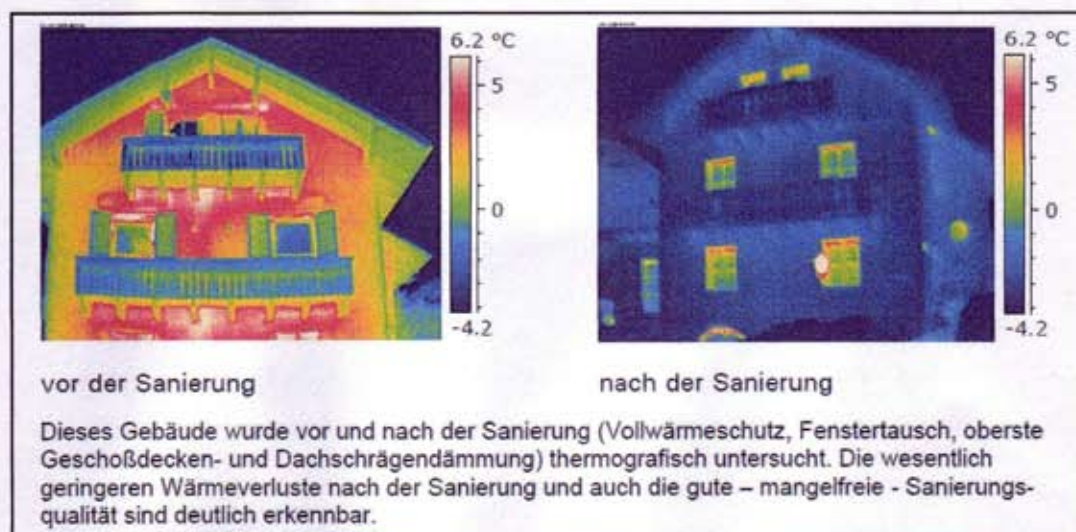
PRETTNER



Aufgrund der kontinuierlich steigenden Kosten für die Beheizung von Gebäuden kommt der Vermeidung von Wärmeverlusten immer größere Bedeutung zu. Zur Feststellung des bauphysikalischen Zustandes von Gebäuden und als Anregung für energiesparende Maßnahmen bietet die Energierreferentin des Landes Kärnten, Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner, auch in der Heizperiode 2010/2011 die

Bauthermografieaktion des Landes Kärnten

für alle Interessierten an.



Die „angemeldeten“ Gebäude werden in der Heizperiode (Temperaturbereich + 2 °C bis - 20 °C) thermografisch und digital erfasst. Die Schwachstellen des Gebäudes werden analysiert und es werden Berichte erstellt, die den KundInnen in Papierform – oder auf Wunsch auch digital – zugesandt werden. Der Preis für ein Ein- bzw. Zweifamilienhaus beträgt € 120,- (inkl. 20 % USt.).

Weitere Auskünfte erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt bzw. auf der Website www.energiebewusst.at.

Interessierte können sich ab sofort bei der Gemeinde anmelden!

Anmeldeschluss ist Freitag, der 10. Dezember 2010.



Das neue Angebot im Rahmen der Initiative
„Gesunde Gemeinde“
Frantschach-St. Gertraud:



EINLADUNG zur SCHNUPPERSTUNDE

**Donnerstag, 04. November 2010,
um 15:00 Uhr**


in den Räumlichkeiten des Pensionistenverbandes
der VS St. Gertraud.

„Mitten im Leben“ ist ein ganzheitliches Angebot für
ältere Menschen, welches Körper, Geist und Seele gut
tut!

Darüber hinaus soll es helfen, die Lebensqualität und
Selbstständigkeit zu erhalten. Nutzen Sie die Chance
und erfahren Sie Näheres zu dieser Kursreihe, die
demnächst im Rahmen der Initiative „Gesunde Ge-
meinde“ in Frantschach – St. Gertraud starten soll.

Vortragende:

Christine Ganster, „Mitten im Leben“ Gruppenleiterin

gesunde 
gemeinde

AGRARSTRUKTURERHEBUNG 2010

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als **Vollerhebung** in **allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben** durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 Ar Erwerbsweinbaufläche;
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein Ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine **Leermeldung** abzugeben.

Ablauf der Erhebung

Die Erhebung wird ausschließlich **mittels elektronischen Fragebogens** abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Österreich.

Dem Auskunftspflichtigen stehen wieder **zwei Meldemöglichkeiten** zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC (Direktmelder) oder
- über das Gemeindeamt

Für die Selbstauffüllung ist der Zeitraum vom 31. Oktober 2010 bis Ende November 2010 vorgesehen. Mit Unterstützung der Gemeinde ist die Meldung bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig mit dem zuständigen Gemeindebediensteten Kontakt aufzunehmen.

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre **persönlichen Zugangsdaten** (Benutzerkennung und Passwort) mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann. Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit. Dies erleichtert das Ausfüllen des Fragebogens und verkürzt die Zeit Ihrer Anwesenheit auf der Gemeinde. Weiters empfehlen wir Ihnen, sich bereits vorab über den Erhebungsinhalt zu informieren: Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre "Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen" oder im Internet auf www.statistik.at unter „Fragebögen“ >> „Land- und Forstwirtschaft“ > „Agrarstrukturerhebung 2010“.

Gemeinsam gegen PKW-Einbrüche

Ein gestohlener Laptop mit wichtigen Geschäftsdaten, der Fotoapparat mit unwiederbringlichen Urlaubserinnerungen, der Führerschein des Autobesitzers, Bargeld und noch vieles andere mehr – die Liste der aus Autos gestohlenen Sachen ist schier endlos.

Schützen Sie Ihr Eigentum! Dazu gilt es nur einige Grundsätze zu beachten.

Gestohlen wird erfahrungsgemäß alles, was sichtbar im Auto ist und wertvoll erscheint. Wertsachen zu verstecken ist aber noch zu wenig, oft werden die Kofferräume von Fahrzeugen gezielt aufgebrochen. Autoeinbrecher schlagen meist nicht zufällig zu, Sie als Fahrzeugbesitzer werden von Ihnen oft genau beobachtet! Parkflächen im Bereich von Einkaufszentren sind etwa ein beliebter Ort für Einbrüche in Fahrzeuge. Der sorgsam im Kofferraum versteckte Einkauf kann so schneller gestohlen sein, als Ihnen der Kaufbetrag vom Konto abgebucht wird.

Von Einbrechern bevorzugte Tatorte sind aber auch die Ballungszentren und Siedlungsgebiete, wo Fahrzeuge zur Nachtzeit direkt auf der Straße, oder aber auch in frei zugänglichen Carports aufgebrochen werden.

Grundlegende Punkte zur Beachtung:

- Das Auto ist kein Tresor, auch nicht der Kofferraum!
- Autopapiere, sonstige Dokumente, Bargeld, Kreditkarten, Handys, Fotoapparate, etc. möglichst nicht im abgestellten Fahrzeug belassen, schon gar nicht sichtbar liegen lassen!
- Mobile Navigationsgeräte nicht im Fahrzeug belassen, entfernen Sie auch das Zubehör, wie die Halterung und das Ladekabel!
- Versuchen Sie Ihr Fahrzeug an beleuchteten Plätzen abzustellen!
- Teilen Sie bitte Wahrnehmungen über verdächtige Personen rund um die Parkplätze unverzüglich der Polizei mit!

Selbstverständlich stehen Ihnen die Berater der Kriminalprävention bei allen Stadt- und Bezirkspolizeikommanden oder im Landeskriminalamt unter 059133 gerne und kostenlos zur Verfügung.

Rückfragehinweis:

Chefinsp Benedikt Hatzenbichler
Landeskriminalamt Kärnten
Kriminalprävention, Tel. 059133-20-3750
9010 Klagenfurt, Buchengasse 3
Mail: lpk-k-lka-praevention@polizei.gv.at

EIN BESTENS GEPFLEGTES RADWEGENETZ

Wie Frantschach-St.Gertrauds Bürgermeister Günther Vallant bei einem jüngst vorgenommenen Ortsaugenschein persönlich feststellen konnte, ist das gemeindliche Radwegenetz bestens gepflegt. Dafür mitverantwortlich ist nicht zuletzt pro mente kärnten, die seit dem heurigen Frühjahr im Rahmen des Projektes „Radwegpflege kärntenweit“ für eine überaus zufriedenstellende und kostengünstige Betreuung sorgt. Irmgard Albrecht, für Wolfsberg zuständige Projektleiterin von pro mente kärnten, gab bekannt, dass bereits 72 Kärntner Gemeinden die Radwegpflege durch pro mente kärnten in Anspruch nehmen und damit für Langzeitarbeitslose, beeinträchtigte Menschen, Jugendliche und MigrantInnen zahlreiche Arbeitsplätze geschaffen würden.



Computer-Kurs für Frauen aus Frantschach/St. Gertraud Internet praktisch nutzen: Behördenwege

Wenn Sie wissen wollen, wie Sie

- den Computer in Griff bekommen,
- das Internet wirklich praktisch nützen können,
- Behördenwege über das Internet erledigen können,
- sich über Beihilfen, Ansprüche, Rechte und interessante Bildungsangebote informieren können,



dann laden wir Sie herzlich zu unserem Kurs **Internet praktisch nutzen: Behördenwege** ein.

Wir sind Mitarbeiterinnen der Volkshochschule Völkermarkt und arbeiten im Projekt: Lernen bewegt!

Es erwartet Sie ein Kurs für 10 Frauen

- ✓ der 51 Stunden dauert,
- ✓ der vor Ort in der Gemeinde stattfinden wird,
- ✓ der Ihnen den praktischen Umgang mit Computer und Internet nahe bringt,
- ✓ der Ihnen „Gusto“ aufs Lernen macht,
- ✓ und der gefördert ist!

Sie sind: weiblich,
Hausfrau, Landwirtin, Arbeiterin oder Angestellte, Selbständig,
arbeitsuchend oder erwerbstätig,
haben die Pflichtschule, Lehre oder maximal eine berufsbildende mittlere Schule
besucht und **keine** oder wenige Kenntnisse im Umgang mit Computer und Internet
und wollen Neues, Praktisches mit dem Computer lernen!

Damit Sie sich selbst ein Bild von unserem Angebot machen können, laden wir Sie herzlich zu einer
unverbindlichen Informationsveranstaltung am

Mittwoch, 24. November 2010, 18:00 Uhr

**in das Gemeindeamt Frantschach/St. Gertraud,
Gemeinderatssitzungssaal im 1. Stock des Glaszubaues, ein.**

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 22. November 2010 im Gemeindeamt,
Tel. 04352/72180-13 (Frau ALStv. Margot Baier), für die Informationsveranstaltung an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Volkshochschule Völkermarkt
Elfriede e.h.
Michaela Slamanig e.h.

Ihr Bürgermeister:

TRENNUNGSPRÄMIE FÜR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE

Seit 01.09.2010 besteht wiederum die Möglichkeit, alte Kühl- und Gefriergeräte gegen A++Geräte gefördert auszutauschen. Bis 15.11.2010 (Rechnungsdatum) erhalten KonsumentInnen beim Kauf eines Gerätes der höchsten Energieeffizienzklasse bei gleichzeitiger Rückgabe des Altgerätes eine einmalige Prämie zwischen 50 und 100 Euro. Alle dazu relevanten Informationen finden sich auf der Website www.trennungspraemie.at.



KULTURREFERAT DER MARKTGEMEINDE FRANTSCHACH - ST. GERTRAUD
MGV - Gem. Chor Frantschach - St. Gertraud



LIEDERABEND

„Bunter Liebes-
Melodienstrauß“

30. Oktober 2010 • 20 Uhr
Festsaal der Mondi Frantschach GmbH

LATERNENFEST DES GEMEINDEKINDERGARTENS

Für **Mittwoch**, den **10. November 2010**, um **17:30 Uhr**, lädt der Gemeindekindergarten zum diesjährigen Laternenfest in den autofreien **Schulhof St.Gertraud**. Dort werden unsere Kleinsten ihr Programm zum Lichterfest präsentieren, anschließend mit ihren Laternen zum gemütlichen Beisammensein mit kleiner Bewirtung in den Kindergarten ziehen. Zu dieser Veranstaltung sind alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger herzlich eingeladen.



Der Österreichische Kameradschaftsbund
Frantschach-St. Gertraud
erlaubt sich Sie und Ihre Freunde ganz herzlich zum



ÖKB-Ball 2010

am **13. November 2010**, ab **20 Uhr**
in den Festsaal der mondi Frantschach GmbH

einzuladen.

Medienhinweis: „Marktgemeinde Frantschach-St.Gertraud AKTUELL“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Für den sonstigen Inhalt zeichnet Martin Jegart, Amtsleiter der Marktgemeinde Frantschach-St.Gertraud, verantwortlich.